

GROSS, GRÖßER, EXKLUSIV

Der große Fondsvergleich, Rubrik der ersten Stunde bei DAS INVESTMENT, erhält ein neues Gesicht: Künftig kommen dort die 100 von der Redaktion festgelegten Fondsklassiker noch stärker zur Geltung

SEIT 21 JAHREN GIBT es DAS INVESTMENT – wenn auch bis 2007 noch unter dem Namen DER FONDS. Seit 21 Jahren existiert auch die Rubrik „Der große Fondsvergleich“. In dieser Zeit hat sich an Form und Aufmachung des zunächst fast 30 Seiten einnehmenden Tabellenwerks wenig bis gar nichts geändert. War es anfangs noch möglich, dem Leser Monat für Monat die Wertentwicklung und weitere Kennzahlen nahezu aller relevanten Investmentfonds mit deutscher Vertriebszulassung zu präsentieren, so musste die Redaktion angesichts des munter weiter wachsenden Angebots vor diesem Anspruch alsbald kapitulieren: „Der große Fondsvergleich“ hätte ansonsten schnell 100 Prozent des verfügbaren Inhalts von DAS INVESTMENT eingenommen.

Doch zum Glück gibt es ja das Internet. Auf www.dasinvestment.com erscheint bereits seit Januar 2015 Monat für Monat „Deutschlands größte Fondsstatistik“ – mit derzeit mehr als 8.400 Fonds auf 127 Seiten, die Nutzer kostenfrei als PDF herunterladen können. Was jedoch nicht zwingend nötig ist, denn alle bislang erschienenen Ausgaben bleiben im Archiv der Homepage gespeichert. So lässt sich beispielsweise auch heute noch ganz einfach per Mausklick nachverfolgen, dass Ende Dezember 2014 in der Datenbank unseres Partners FWW in der Kategorie „Aktienfonds Deutschland All Cap“ exakt 26 Angebote gelistet waren, deren Historie länger als fünf Jahre zurückreichte. Durchschnittlich erzielten sie seit Januar 2010 einen Wertzuwachs von 69,3 Prozent, der Spitzenreiter DB Platinum III Platow (inzwischen umbenannt in DWS Concept Platow) brachte es sogar auf 145,6 Prozent.

In der jüngsten Fondsstatistik (Februar 2020) belegt der DWS Concept Platow mit einem Fünf-Jahres-Plus von 71,9 Prozent erneut einen Spitzenplatz. Eine bemerkenswerte Konstanz, für die DAS



INVESTMENT das verantwortliche Management-Duo Christoph Frank und Roger Peeters schon vor Jahren mit einem Platz unter den „100 Fondsklassikern“ belohnte. Sämtliche Klassiker sind seit Ende 2017 in der Heft-Zusammenfassung der Fondsstatistik als fester Bestandteil gesetzt. Darüber hinaus berichtet DAS INVESTMENT seit Ende 2017 in jeder Ausgabe über jüngste Entwicklungen innerhalb der Riege der Fondsklassiker: Wie sind ihre Manager gerade aufgestellt, bei wem läuft es gut, wer hat gerade einen Performance-Durchhänger und warum?

An dieser regelmäßigen Berichterstattung ändert sich nichts. Wohl aber am Format des „großen“ Fondsvergleichs, der sich ab dieser Ausgabe (siehe Seite 54/55) zum „exklusiven“ Fondsvergleich wandelt und künftig nur noch die Daten der 100 Fondsklassiker enthält. Eben weil es den „größten“ Fondsvergleich bereits exklusiv auf www.dasinvestment.com gibt. Und weil das Internet – anders als 1999 – längst zum etablierten Informationskanal eines jeden Lesers gehört. Eine logische

Weiterentwicklung also, auch wenn die neue Form dem einen oder anderen langjährigen Nutzer noch etwas gewöhnungsbedürftig erscheinen mag.

Was bietet nun die neue Rubrik „So stehen die 100 Fondsklassiker“? Bezogen auf die ausgewählten, in alphabetischer Reihenfolge sortierten Fonds die wichtigsten Informationen, die DAS INVESTMENT auch bisher schon bereitgestellt hat – von der Wertentwicklung über verschiedene Zeiträume über Angaben zu Volumen und Risiko bis hin zu den Ratings der wichtigsten Analysehäuser. Auch die Rangfolge innerhalb der jeweiligen Kategorie lässt sich ablesen. Alles zusammen beeinflusst letztlich auch die Zusammensetzung des 100er-Kreises: Wie bisher schon entscheidet die Redaktion zu zwei festen Stichtagen (1. Januar und 1. Juli) über nötige Ein- und Auswechslungen. | Egon Wachtendorf

Deutschlands größte Fondsstatistik:



Mehr als 8.400 Fonds aus über 100 Kategorien unter www.dasinvestment.com/fonds-statistik/